

Keiper-Haus in Obermoschel

Alternative Bezeichnungen: Geburtshaus von Fritz Keiper (Gründer der Firma Keiper/Recaro, Automobilzulieferer)

Das Keiper-Haus in Obermoschel -Geburtshaus des Firmengründers Fritz Keiper (1881-1961)- ist eine hochinformativ Einrichtung mit Erläuterungen und Darstellungen zur Automobilgeschichte ab 1920, zu Menschen aus Familie, Firma und Umfeld, von Produkten von damals und heute sowie wichtigen Meilensteinen der Firmenentwicklung des bekannten Automobilzulieferers Keiper. Es befindet sich in der Kanalstraße 2.



Lage

Kanalstraße 2
67823Obermoschel
Donnersbergkreis
49° 43' 34" N, 7° 46' 20" O

Epoche

Neuste Geschichte
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

Baustil

Historismus/Gründerzeit
(1830–1910)

Datierung

1869

Barrierefrei Ja

Parkplätze Ja

Familienfreundlich Ja

Geschichte

Eigentlich begann im kleinen Nachbarort der Stadt Obermoschel, in Unkenbach, diese interessante Unternehmergeschichte mit der Geburt des Vaters Peter Keiper (1840-1915), der in einer Schmiedefamilie groß und auch als Lehrling ausgebildet wurde. Bemerkenswert ist sicherlich auch, dass das Schmiedegebäude in Unkenbach liebevoll von dem heutigen Eigentümer, Martin Müller, vor Jahren restauriert wurde und somit noch erhalten ist. Peter Keiper ging auf Wanderschaft und kehrte 1868 zurück und errichtete in Obermoschel in der Kanalstraße 2 ein Haus mit geräumiger Schmiedewerkstatt, Stall und Scheune. Er heiratete seine Frau Elisabeth (1850-1945), geborene Paul. Aus dieser Ehe gingen sechs Kinder hervor. Vier Buben, darunter den im Jahre 1881 geborenen Fritz Keiper sowie zwei Mädchen. Alle vier Söhne erlernten das Schmiedehandwerk.

Fritz Keiper absolvierte nach der Schmiedelehre im elterlichen Betrieb in Obermoschel die Hufschmiedemeisterprüfung in Hannover und war anschließend in Berlin zuständig für den kaiserlichen Fuhrpark, wo er auch mit Verschleißtechniken, Scharnieren, Verdecken und Schlössern zu tun hatte. 1907 verschlug es ihn nach Remscheid zur dortigen Firma Bertram.

Mit seinem Patent-Keiper-Verdeck ging es ab und an auf Verkaufsreise und die Verkaufserfolge ließen auf Grund technischer Genialität nicht lange auf sich warten. Am 16. Januar 1920 gründete er eine eigene Firma in Remscheid. Seine Frau Käthchen (1882-1948) bekam Prokura. Mit weiteren Produkten wie Autobeschlägen wuchs die Firma rasant. Tochter Lotte (1911-1997) heiratete dann Wilhelm Putsch (1902-1966), Sohn eines Werkzeugfabrikanten aus der Nachbarschaft. Aus dieser Ehe gingen dann die Kinder Friedrich-Wilhelm (1935-1978) und Ulrich Putsch (geb. 1937) hervor. Fritz Keiper heiratete nach dem Tod seiner Frau Käthchen seine langjährige Sekretärin Hermine Söhnchen (1901-1986). Noch im hohen Alter baute er nach dem Zweiten Weltkrieg (1939-1945) in Mannweiler-Cölln eine Produktion auf, später wechselte die Firma nach Rockenhausen und das Entwicklungszentrum wurde in Kaiserslautern angesiedelt. In Remscheid hatte Schwiegersohn Wilhelm Putsch die Geschäftsführung übernommen. In den 1960er Jahren übernahm Ulrich Putsch die Leitung des Unternehmens. Massives Wachstum und weltweiter Ausbau der Firmenaktivitäten erfolgten, Sohn Martin trug dann anschließend die Verantwortung. 2011 erfolgte der Verkauf an die amerikanische Firma Johnson Controls. Mittlerweile ist die Firma unter dem Namen Adient ausgegliedert und börsennotiert worden.

Das Keiper-Haus

Das Elternhaus von Fritz Keiper in Obermoschel in der Kanalstraße 2, die eigentliche Keimzelle des Unternehmens Keiper wurde zwischen 1952 und 1978 als Milchsammelstelle für die

Landwirte von Obermoschel genutzt. Im Jahr 1979 wurde das Gebäude an die Firma Heimann aus Meisenheim verkauft. 1983 wird es von der Familie Marchand erworben. Erst im Jahr 2004 kaufte Martin Putsch das Anwesen zurück und restaurierte und sanierte das Gebäude zu dem heutigen Keiper-Haus. Am 19. August 2007 wurde das Gebäude im Rahmen einer großen Feierstunde offiziell eingeweiht. Es dient seitdem für Firmentermine, Präsentationen und für weitere Anlässe des Keiper-Unternehmens. Das Haus soll aber auch zum Dank, zur Freude und zur Anerkennung darüber dienen, was bis dahin bei dem Unternehmen von den Verantwortlichen, aber auch von allen Mitarbeitern geschaffen wurde. Eine fast 100jährige Geschichte hat dem Unternehmen Keiper eine starke DNA beschert, wie Martin Putsch in dem eigens aufgelegten Buch „In Bewegung – Der Automobilzulieferer“ ausführt. Zudem wird die Büste von Fritz Keiper, dem Firmengründer am Keiper-Platz neben dem Haus enthüllt. Dass das Keiper-Haus weiterhin in Bewegung bleibt und mit Leben gefüllt wird, dafür sorgen unter anderem auch die Keiper-Jubilare, ein Zusammenschluss von zumeist verrenteten Mitarbeitern der ehemaligen Firma Keiper.

Das Haus ist nach Vereinbarung mit dem Stadtführer aus Obermoschel zu besichtigen. Zudem ist es an Veranstaltungen, wie dem Herbst- und dem Weihnachtsmarkt oder anlässlich der Kerwe in Obermoschel geöffnet.

Baubeschreibung

Das Keiper-Haus ist aus Sandsteinquadern gemauert, so wie es zu dieser Zeit in dieser Region typisch war. Es besitzt ein oberes Stockwerk sowie ein mit Ziegel gedecktes Satteldach. Auffällig sind die zur Straßenseite hin symmetrischen Fensterachsen des Erd- und Obergeschosses. Mittig zwischen den vier Fenstern des Erdgeschosses befindet sich die Eingangstür. Diese ist über vier Stufen zugänglich und hat ebenso wie die Fenster eine Laibung aus Sandstein. In den Türsturz ist ein Hinweis auf den Erbauer und das Baujahr des Hauses eingemeißelt. Sie lautet: „Peter Keiper 1869“. Rechts neben dem Haus schließt sich ein Schuppen an. Am Gebäude ist eine Informationstafel aus Metall angebracht sowie eine vor dem Gebäude errichtete Büste von Fritz Keiper.

Kategorie(n): Private Bauten, Öffentliche Bauten · Schlagwort(e): Museum, Wohngebäude, Gedenkstein

Literaturverzeichnis

Ulrich und Martin Putsch (2011). In Bewegung Obermoschel .

Arno Mohr (2017). Das Patent-Keiper-Verdeck stand am Anfang Alsenz-Obermoschel .

Quellenangaben

Keiper Wikipedia abgerufen am 23.1.2019

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Arno Mohr am 17.04.2019 um 11:38:03Uhr

?

Arno Mohr am 26.06.2019 um 14:09:04Uhr

?

Arno Mohr am 23.01.2019 um 17:07:50Uhr

?

Arno Mohr am 23.01.2019 um 16:49:34Uhr



Keiper-Haus, Geburtshaus von Fritz Keiper, Gründer der Keiper-Werke (Arno Mohr, 2019)



Metallschild an der Außenwand vom Keiper-Haus in Obermoschel (Arno Mohr, 2019)



Büste von Fritz Keiper auf dem Keiper-Platz direkt neben dem Keiper-Haus (Arno Mohr, 2019)